



FENSTERTECHNIK  
TÜRTECHNIK  
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME  
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME



TÜRTECHNIK



Identifizieren – Schließen – Organisieren  
Das elektronische Schließsystem SE



Sicherheit durch Innovation

Mehr Flexibilität erschließen.



Vorsprung mit System



# Zukunftsorientierte Schließsysteme

Die Systemwelten von Gretsch-Unitas



## Mechanisch

Zylinder und Schlüssel – die hochwertige Basis mechanischer Schließsysteme



## Mechatronisch

Die Verbindung von bewährter Mechanik und komfortabler Elektronik zur Mechatronik



## Elektronisch

Flexible elektronische Produkte mit höchster Sicherheit für noch mehr Komfort und Organisation



**Schließsysteme von BKS bieten vielfältige Lösungen zur Absicherung einzelner Türen und zur Planung moderner Schließanlagen. Komfort und Sicherheit lassen sich durch die Kombination von mechanischen, mechatronischen sowie elektronischen Schließsystemen individuell gestalten und wirtschaftlich realisieren.**

# Clever kombinieren!

## Mehr Flexibilität erschließen.

### Das elektronische Schließsystem SE



Der Trend geht hin zu Systemen, die mechanische Schließzylinder mit mechatronischen und elektronischen Lösungen kombinieren. Durch diesen Mix lassen sich Flexibilität und Wirtschaftlichkeit ideal miteinander verbinden.

#### Inhaltsverzeichnis

|  |             |
|--|-------------|
| Einführung Gesamtsystem .....                        | Seite 2–9   |
| <b>Identifizieren</b> .....                          | Seite 10–13 |
| • SE-Transponder .....                               | Seite 12    |
| <b>Schließen</b> .....                               | Seite 14–23 |
| • SE-Knaufzylinder – elektronische Zylinder .....    | Seite 16    |
| • janus SE-Zylinder – mechatronische Zylinder .....  | Seite 18    |
| • SE-Schloss – elektronische Schlösser .....         | Seite 20    |
| • SE-Wandleser .....                                 | Seite 22    |
| <b>Organisieren</b> .....                            | Seite 24–33 |
| • KeyManager .....                                   | Seite 26    |
| • SE-Programmiergerät .....                          | Seite 28    |
| • SE-Freigabeterminal .....                          | Seite 30    |
| • SE-Funkwandmodul .....                             | Seite 32    |
| • Systemvarianten .....                              | Seite 34    |
| <b>Mehr als nur Produkte</b> .....                   | Seite 36–39 |
| MKS Planungs-/Bestellplattform, Händlernetz .....    | Seite 36    |
| Service und Objektberatung .....                     | Seite 38    |
| Was Sie beachten sollten – Checkliste .....          | Seite 40    |
| Funktionen, Produktvarianten, Softwarelizenzen ..... | Seite 42    |

# Das elektronische Schließsystem SE

Mehr Flexibilität erschließen



**Sicheres Schließen – seit mehr als 100 Jahren die Kernkompetenz von BKS – ist auch die zentrale Funktion des umfassenden elektronischen Schließsystems SE. Mit dem modularen Sicherheitssystem lösen Sie jede Zutrittsanforderung und jede Objektsituation – wenn gewünscht in Kombination mit mechanischen Schließanlagen.**



**SE-Transponder**  
Zentrales Zutrittsmedium für das gesamte Gebäude. Dabei können neben individuellen Zutrittsrechten auch persönliche Zeitzonen gesetzt werden.

## Die Vorteile

### 1. Energieeffizient

Die SE-Technologie von BKS ermöglicht einen besonders geringen Energiebedarf der Produkte – eines der Hauptkriterien bei batteriebetriebenen Systemen. Nur so sind eine sehr hohe Anzahl von Schließzyklen (bis zu 600.000) sowie lange Standbyzeiten (bis zu 10 Jahre) gewährleistet.

### 2. Sicher

Wer sich für ein elektronisches Schließsystem entscheidet, erwartet neben hohem Komfort auch höchste Sicherheit. Die SE-Technologie erfüllt die höchsten Sicherheitsklassen der Norm für mechatronische Schließzylinder DIN EN 15684 durch sehr sichere Verschlüsselungs- und Kommunikationsmechanismen. Die Sicherheit ist durch den VdS zertifiziert.

### 3. Wirtschaftlich

Schließsysteme sind dann besonders wirtschaftlich, wenn elektronische und mechanische Zylinder zu einem System kombiniert werden. Voraussetzung dafür ist die einheitliche gemeinsame Verwaltung aller Zylinder, Schlüssel und Transponder innerhalb einer Software.

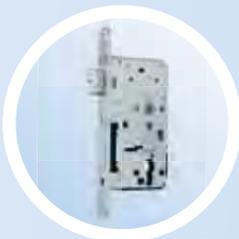
### 4. Ästhetisch

Komfortable Bedienung und individuelle Gestaltung von Türen müssen nicht im Widerspruch stehen. Kompakte, ästhetische Sicherheit steht beim SE-Schloss im Vordergrund, denn die komplette Systemtechnik ist im Schloss untergebracht. Die Beschläge können frei gewählt werden.

**SE-Knaufzylinder**  
kontrolliert den Zugang zu einzelnen Gebäudekomplexen.



**SE-Schloss**  
sichert den Zugang zu Einzelräumen.



**janus SE-Zylinder**  
vereint mechanische Sicherheit mit elektronischem Komfort.



**SE-Wandleser**  
öffnet Tore, Schranken oder barrierefreie Zugänge.



## Schließen

## Identifizieren

**KeyManager**  
Software zur Verwaltung und Programmierung von mechanischen und elektronischen Schließsystemen



## Organisieren

**SE-Programmiergerät**  
für einfachste Programmierung der Zutrittspunkte und Transponder



**SE-Funkwandmodul**  
Vernetzung von entfernt verbauten Zutrittspunkten über LAN und/oder Funk



**SE-Freigabeterminal**  
beschreibt an zentraler Stelle im Gebäude alle Transponder mit aktuellen Zutrittsberechtigungen.





Das elektronische Schließsystem SE  
**Mehr Flexibilität erschließen.**

„Ich suche ein Schließsystem,  
bei dem ich mechanische,  
mechatronische und elektronische  
Zylinder/Zutrittspunkte flexibel  
miteinander kombinieren kann.“

Jörg Schäfer, Facility-Manager

**Zukunftsorientiertes Schließen – Schlüssel und Zylinder bilden die hochwertige Basis mechanischer Schließsysteme. Elektronische Schließsysteme bieten komfortable Lösungen in Bezug auf Flexibilität – Anpassung geänderter Zutrittsrechte – sowie Sicherheit z. B. durch sichere Verschlüsselung und einfache Sperrung verlorener Schlüssel. Besonders effiziente und wirtschaftliche Lösungen zeichnen sich durch die Kombination beider Systeme und ihrer Vorteile aus.**

# Das elektronische Schließsystem SE

Die Einsatzbereiche



Elektronische Schließsysteme sind fest am Markt etabliert. In Kombination mit mechanischen und mechatronischen Schließanlagen lassen sie sich sehr wirtschaftlich betreiben. Sie bieten den Komfort und die Flexibilität einer vernetzten Zutrittskontrolle, ohne dass die Türen verkabelt werden müssen.

## Terminal

KeyManager zur Verwaltung und Programmierung von mechanischen und elektronischen Schließsystemen



## Fluchttür

SE-Knaufzylinder auch nachrüstbar



## Innentür

SE-Schloss als Schließzylinder bei freier Wahl der Beschläge



## Barrierefreier Zugang

SE-Wandleser als komfortable Zutrittskontrolle

## Sicherheitssystem

### Mechanische Schließanlage – problemlose Erweiterung zum elektronischen Schließsystem

Das elektronische Schließsystem SE bietet Ihnen eine sichere Investition durch bedarfsgerechte Erweiterbarkeit des Gesamtsystems bei wachsenden Anforderungen. Die Kombination mit bestehenden mechanischen Komponenten ist jederzeit möglich.

## Zutrittskontrolle

### Wachsende Anforderungen an Zutrittsrechte und Zeit-zonenmanagement

Die modulare Systemstruktur ermöglicht den problemlosen Einbau in jede Objektsituation. Die individuelle Vergabe von Zutrittsrechten und das schnelle Ersetzen von verlorenen Transpondern oder Schlüsseln hilft, Zeit und Kosten zu sparen.

## Objektlösung

### Schließrechte zentral verwalten

Sämtliche Zylinder, ob mit oder ohne Elektronik, können mit dem KeyManager in einer Software einheitlich verwaltet werden. Geänderte Zutrittsberechtigungen können über die Freigabeterminals dezentral komfortabel aktualisiert werden.



**Gebäudetür**  
 janus SE-Zylinder – Mechanik  
 mit komfortabler Elektronik  
 nachrüstbar

**Tor und Schranke**  
 SE-Wandleser – der  
 Zylinder für die Wand zur  
 kontrollierten Zufahrt

**Haupteingang**  
 SE-Freigabeterminal zur au-  
 tomatischen Aktualisierung  
 aller Transponder



**Zutrittsmedium**  
 SE-Transponder – komfortabler  
 Zutritt, der über das SE-Freiga-  
 beterminal programmiert und  
 freigegeben wird



Das elektronische Schließsystem SE  
**Mehr Flexibilität erschließen.**



Das elektronische Schließsystem SE  
**Mehr Flexibilität erschließen.**



# Identifizieren

„Ich benötige eine Lösung, die unseren Mitarbeitern einfach, verständlich und sicheren Zutritt ermöglicht.“

**Karin Bezner, Projektleiterin**

**Zukunftsorientiertes Schließen – Der Mensch sollte die Technik beherrschen, nicht die Technik den Menschen. Einfachheit und klare Bedienlogik mit nur einem Medium stehen im Vordergrund. Neue oder geänderte Zutrittsrechte können im laufenden Betrieb jederzeit flexibel angepasst werden.**

# Der SE-Transponder

Universelles Zutrittsmedium



Hochwertiges Design und angenehme Haptik

Maximale Sicherheit durch hohe Verschlüsselung

Kombinierbar mit mechanischen Schlüsseln von BKS

## SE-Transponder Universelles Zutrittsmedium

Egal ob mechanische, mechatronische oder elektronische Schließzylinder – in Verbindung mit einem SE-Transponder von BKS können Sie jeden Zylindertyp einer BKS-Schließanlage schließen. So lassen sich verschiedene Zylinder zu einem kosteneffizienten Gesamtkonzept kombinieren. Und zwar ohne Komforteinbußen, denn für alle Zylinder ist nur ein Schließmedium nötig.

In virtuell vernetzten Systemen „Data on Transponder“ sind die Transponder nicht nur Zutrittsmedium, sondern auch Datenübermittler. So lassen sich zwischen Zutrittspunkten, Freigabeterminalen sowie KeyManager individuelle Zutrittsrechte oder verschiedene Ereignisse sicher übermitteln, ohne dass eine verkabelte Vernetzung erforderlich ist.

Ein erheblicher Kostenvorteil entsteht auch bei der Nachrüstung einer mechanischen BKS-Schließanlage mit SE-Transpondern, da nicht automatisch alle bestehenden Schlüssel getauscht werden müssen.



SE-Transponder



SE-Transponder mit Schlüssel



Kombinierbare BKS-Schlüssel



### Das bieten Ihnen SE-Transponder:

- nachrüstbar in bestehenden BKS-Schließanlagen – ohne aufwendigen Schlüsseltausch
- Multifunktions-LED zeigt aktuelle Berechtigungen und Batteriezustand an
- aktiver Transponder für minimalen Batterieverbrauch im Zylinder
- lange Lebensdauer der Batterie: bis zu 200.000 Schließungen bzw. 10 Jahre Standby/Standardbatterie
- einfacher Batteriewechsel
- fortlaufende ID für einfache und schnelle Erfassung in der Software KeyManager

- in der Version „Data on Transponder“ beschreibbar mit
  - Berechtigungsdaten
  - Gültigkeitszeiträumen
  - Ereignissen
  - Programmierjobs
  - Serviceinformationen

### Optionale Ausführungen:

- explosionsgeschützt

Weitere technische Informationen zu SE-Transpondern erhalten Sie hier.





Das elektronische Schließsystem SE  
**Mehr Flexibilität erschließen.**



# Schließen

„Dem Markt einen Schritt voraus, denn Design und Funktion schließen sich nicht mehr aus.“

Matthias Reimer, Architekt

**Zukunftsorientiertes Schließen – Im Gegensatz zu herkömmlichen elektronischen Beschlaglösungen stehen beim SE-Schloss viele unterschiedliche Beschläge zur Auswahl, die mit dem Schloss kombiniert werden können – denn die komplette Systemtechnik ist im Schloss untergebracht. Damit bekommen Design und Ästhetik den Raum, den sich Gestalter wünschen.**

# Der SE-Knaufzylinder

Elektronische Zylinder



Sehr lange Batterielevensdauer – auch im Standbybetrieb

Komplette Elektronik liegt im geschützten Innenbereich

Bereits in der Standardausführung voller Funktionsumfang

## Flexibel und perfekt kombinierbar

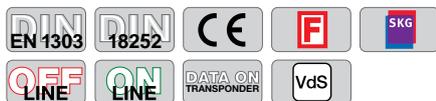
Elektronische SE-Knaufzylinder können Sie mit jeder mechanischen Schließanlage von BKS oder anderen Herstellern kombinieren. Sie sind deshalb auch optimal zur Nachrüstung geeignet.

## SE-Doppelknaufzylinder Panik

Einige Panikschlösser stellen besondere Anforderungen an Knaufzylinder. Der SE-Doppelknaufzylinder Panik ist für genau diese Fälle vorgesehen.

## SE-Knaufhalbzylinder

Mit dem SE-Knaufhalbzylinder können Sie Schlüsselschalter, Fluchttürterminals oder Aufzüge elektronisch absichern und den Zugang optimal organisieren. Für die Montage in unterschiedlichen Einbausituationen ist der Knauf optional abnehmbar.



SE-Doppelknaufzylinder



Einbausituation



SE-Knaufhalbzylinder



SE-Doppelknaufzylinder Panik



#### Das bieten Ihnen SE-Knaufzylinder:

- hohe Energieeffizienz: 350.000 Schließungen bzw. 10 Jahre Standby/Standardbatterie
- beidseitig elektronische Freigabe (keine unberechtigte Bedienung des Innenknaufs)
- großer Ereignisspeicher (deaktivierbar)
- zahlreiche Sonderfunktionen (Tagesfreigabe, Vieraugenprinzip, EMA-Funktion ...)
- kontaktlose Programmierung mit Programmiergerät, Transponder oder per Funk
- Zeitzonen, Feiertage und Ferienzeiträume frei definierbar

#### Optionale Ausführungen:

- Sonderlängen: > 80 mm/80 mm
- Panik-Ausführung (SE-Doppelknaufzylinder Panik)
- VdS BZ (höchste Sicherheit – zertifiziert durch den VdS)
- SKG\*\*\* (höchste Sicherheit – zertifiziert durch SKG)
- wettergeschützte Ausführung (IP65)
- Online-Ausführung mit integriertem Funkmodul

Weitere technische Informationen zu SE-Knaufzylindern erhalten Sie hier.





Höchste Batterielevensdauer durch Standardbatterie

Doppelte Sicherheit durch Kombination von Mechanik und Elektronik

Vor Vandalismus geschützt

### Sichere Mechanik – flexible Elektronik

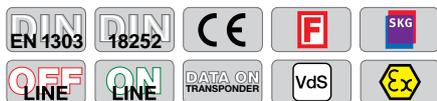
Das bewährte mechanische Schließsystem janus wird bei diesem Zylinder zusätzlich elektronisch gesichert und kann dadurch besonders flexibel eingesetzt werden. Von außen ist der SE-Zylinder kaum von einem rein mechanischen Zylinder zu unterscheiden, er ist daher z. B. für vandalismusgefährdete Bereiche wie etwa Schulen geeignet. Seine stabile Rosette schützt ihn darüber hinaus im Innenbereich.

### Höchste Energieeffizienz

Die besonders stromsparende Funktionsweise ermöglicht die höchste Anzahl an Schließzyklen pro eingesetzter Standardbatterie. Dies ist bei batteriebetriebenen Systemen ein entscheidendes Kriterium.

### Höchste Sicherheit

Basierend auf dem mechanischen janus Zylinder kombiniert der janus SE-Zylinder die positiven Eigenschaften eines mechanischen Zylinders mit dem Komfort eines Elektronikzylinders. Ohne von außen direkt als solcher erkennbar zu sein.



janus SE-Zylinder



Außenansicht janus SE-Zylinder



Einbausituation janus SE-Zylinder



#### Das bieten Ihnen janus SE-Zylinder:

- höchste Energieeffizienz: bis zu 600.000 Schließzyklen bzw. 10 Jahre Standby/Standardbatterie
- doppelte Sicherheit durch mechanische und elektronische Sicherung
- großer Ereignisspeicher (deaktivierbar)
- kontaktlose Programmierung mit Programmiergerät, Transponder oder per Funk
- Zeitzonen, Feiertage und Ferienzeiträume frei definierbar
- prädestiniert für vandalismusgefährdete Bereiche

#### Optionale Ausführungen:

- Sonderlängen: > 80 mm/80 mm
- Online-Ausführung mit integriertem Funkmodul
- VdS BZ (höchste Sicherheit – zertifiziert durch den VdS)
- SKG\*\*\* (höchste Sicherheit – zertifiziert durch SKG)
- Zylinderabdeckung für BKS-Schutzbeschläge
- explosionsgeschützt

Weitere technische Informationen zu janus SE-Zylindern erhalten Sie hier.



# SE-Schloss

Das Schloss als Schließzylinder



Komfortable  
Bedienung

Maximale Freiheit im  
Design durch freie  
Beschlagwahl

Hohe Sicherheit – Elektronik  
geschützt im Türblatt

## Gestalterische Freiheit an der Tür

Im Gegensatz zu elektronischen Beschlaglösungen kann beim SE-Schloss der Beschlag und damit das Design der Tür frei gewählt werden – z. B. mit bewährten Qualitätsbeschlägen von BKS oder die anderer Hersteller. Komfortable Bedienung und individuelle Gestaltung von Türen stehen so nicht im Widerspruch.

## Kompakte, ästhetische Sicherheit

Elektronik, Leser und Batterie sind – statt im Außenbeschlag – sicher im Schloss integriert und dadurch vor unberechtigten Zugriffen geschützt. Die Tür ist durch den integrierten automatischen Fallenriegel immer verschlossen (außer bei gewünschter Tagesfreigabe). Komfortable Bedienung und hohe Sicherheit sind damit effizient kombiniert.

## Kostengünstiges Nachrüsten für Türen im Bestand

Das SE-Schloss besitzt die DIN-Schlosskastenabmessungen. So lassen sich auch bestehende Türen leicht nachrüsten. Durch die Zulassung nach DIN 4102 und EN 1634 ist die Verwendung in Rauch- und Brandschutz Türen zulässig.



SE-Schloss



SE-Schloss mit PZ-Zylinder



SE-Schloss ohne PZ-Zylinder



#### Das bieten Ihnen SE-Schlösser:

- SE-Schloss wird vom Transponder direkt angesprochen – ohne Umweg über einen externen verkabelten Leser
- Ereignisspeicher
- sehr hohe Batterielevensdauer: 400.000 Schließzyklen bzw. 10 Jahre Standby/Standardbatterie
- zugelassen für die Verwendung in Brandschutztüren und Fluchttüren
- höchste Sicherheit durch Integration von Elektronik und Aktorik im Schloss statt im elektronischen Außenbeschlag
- zahlreiche Sonderfunktionen (Tagesfreigabe, Vieraugenprinzip, EMA-Funktion und weitere)

#### Optionale Ausführungen:

- Online-Ausführung mit integriertem Funkmodul (868 MHz)
- Kombination mit dem WDL-Beschlagprogramm von BKS: zur Verwendung in Stahlblechtüren

Weitere technische Informationen zu SE-Schlössern erhalten Sie hier.



# SE-Wandler

Der Zylinder für die Wand



## Öffnet Tore, Schranken oder barrierefreie Zugänge

In vielen Gebäuden gibt es Zugänge, die nicht aus klassischen Türen bestehen: Rolltore, Parkschraken, Aufzüge oder barrierefreie Zugänge. Mit SE-Wandlesern können diese Zugänge mit demselben Zutrittsmedium bedient werden wie die mechatronischen oder elektronischen Zylinder der restlichen Schließanlage.

Der Wandler gibt Motorschlösser, Türöffner, Drehtürantriebe oder Schiebetüren für berechnigte Transponder frei. Wenn gewünscht, auch zeitlich begrenzt.



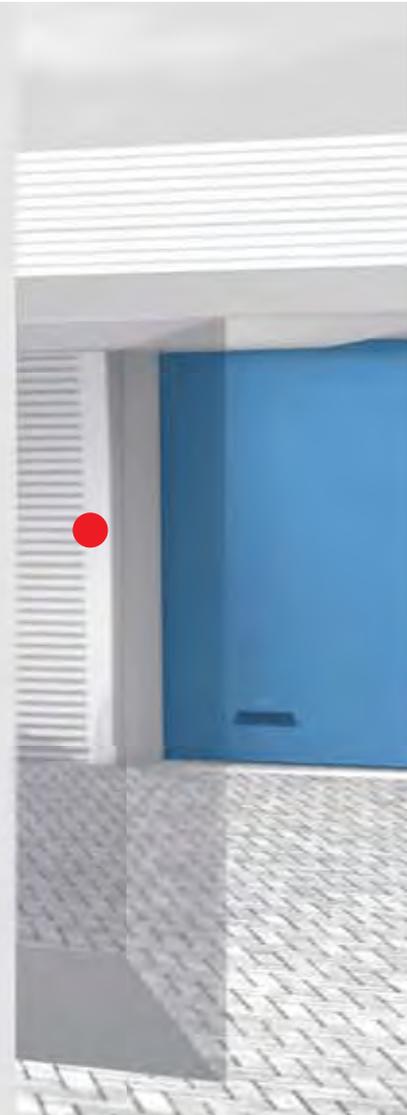
SE-Wandleser small für den Außenbereich  
und zum Profileinbau

Über BUS online an  
KeyManager anbindbar

Kontaktlose  
Programmierung



Kompakte Zutrittskontrolle  
neben der Tür



**Das bieten Ihnen SE-Wandleser:**

- kontrollierte Ansteuerung von BKS Motorschlössern und Mehrfachverriegelungen wie SECURY Automatic mit A-Öffner, Drehtürantrieben, Parkschraken
- großer Ereignisspeicher (deaktivierbar)
- kontaktlose Programmierung mit Programmiergerät, Transponder oder online per BUS
- Steuerungselektronik im gesicherten Innenbereich (in Kombination mit externem Leser)

Weitere technische Informationen zu SE-Wandlesern erhalten Sie hier.





Das elektronische Schließsystem SE  
**Mehr Flexibilität erschließen.**

# Organisieren



„Ich benötige eine Software, über die ich meine Zutrittsorganisation jederzeit flexibel steuern und verwalten kann – für mechanische und elektronische Zutrittspunkte.“

Roland Weisse, Facility-Service

**Flexible Organisation – Jedes Objekt stellt andere Anforderungen an Zutrittslösungen. Modulare Software, effiziente Systemvarianten und unterschiedliche Zutrittsprodukte wie Zylinder, Schlösser, Wandleser lassen sich zu individuellen, maßgeschneiderten Lösungen kombinieren. Sie gewährleisten eine komfortable Zutrittsorganisation, die neuen Anforderungen jederzeit einfach angepasst werden kann.**

# KeyManager

Software zur Zutrittsverwaltung



Intuitive und einfache  
Bedienung



Mechanische und elektro-  
nische Zylinder einheitlich  
verwaltet

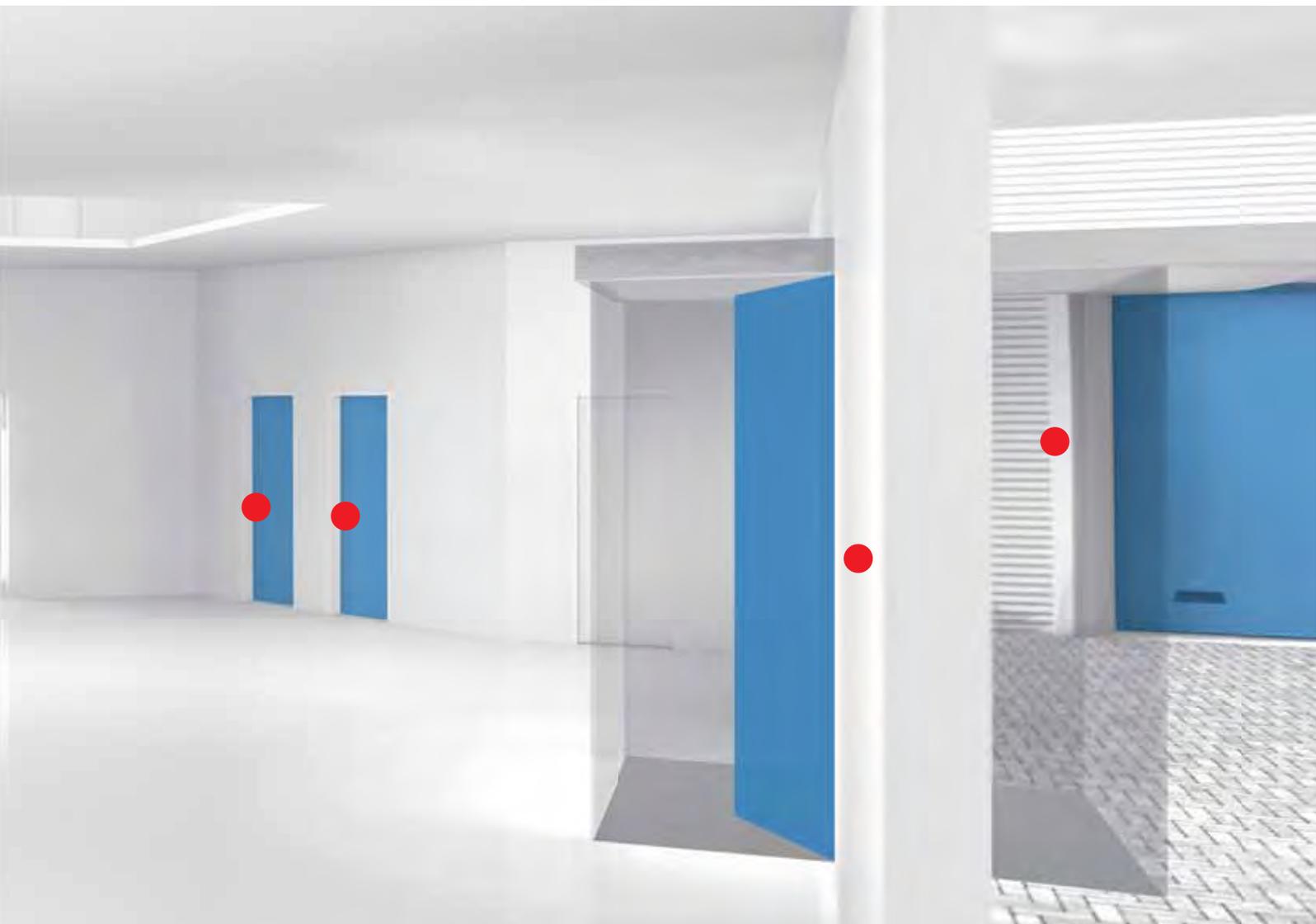
Durch regelmäßige  
Updates immer auf dem  
aktuellsten Stand

## Kontrolle und Überblick

Der KeyManager von BKS hat sich als Verwaltungssoftware für Schließanlagen über viele Jahre bewährt und wurde gemeinsam mit unseren Kunden stetig weiterentwickelt. Dem Trend, mechanische, mechatronische und elektronische Zylinder in einem kosteneffizienten Gesamtsystem zu kombinieren, wird der KeyManager vollauf gerecht.

## Programmierung und Verwaltung

Sämtliche Zylinder, ob mit oder ohne Elektronik, können mit dem KeyManager in einer Software einheitlich verwaltet werden. Die intuitiv bedienbare Oberfläche erlaubt Ihnen die Programmierung der Zylinder, von der einfachen JA/NEIN-Programmierung bis zu zeitlich begrenzten Berechtigungen oder Sonderfunktionen.



**Das bietet Ihnen der KeyManager:**

- einheitliche Verwaltung und Programmierung von mechanischen, mechatronischen und elektronischen Zylindern und Wandlesern über eine Benutzeroberfläche
- Verwaltung von Schlüssel- und Transponder-Ausgaben
- Anzeigen und Drucken mechanischer und elektronischer Zutrittsberechtigungen
- netzwerkfähig (Client/Server)
- elektronische Empfangsbestätigung per Signaturpad
- skalierbarer Funktionsumfang über leistungsfähige Softwaremodule

Weitere technische Informationen zum KeyManager erhalten Sie hier.



# SE-Programmiergerät

Berührungslose Zutrittspflege



Zwei Geräte in einem:  
Servicegerät und  
Programmierstation



Für mehrere Schließsysteme gleichzeitig verwendbar

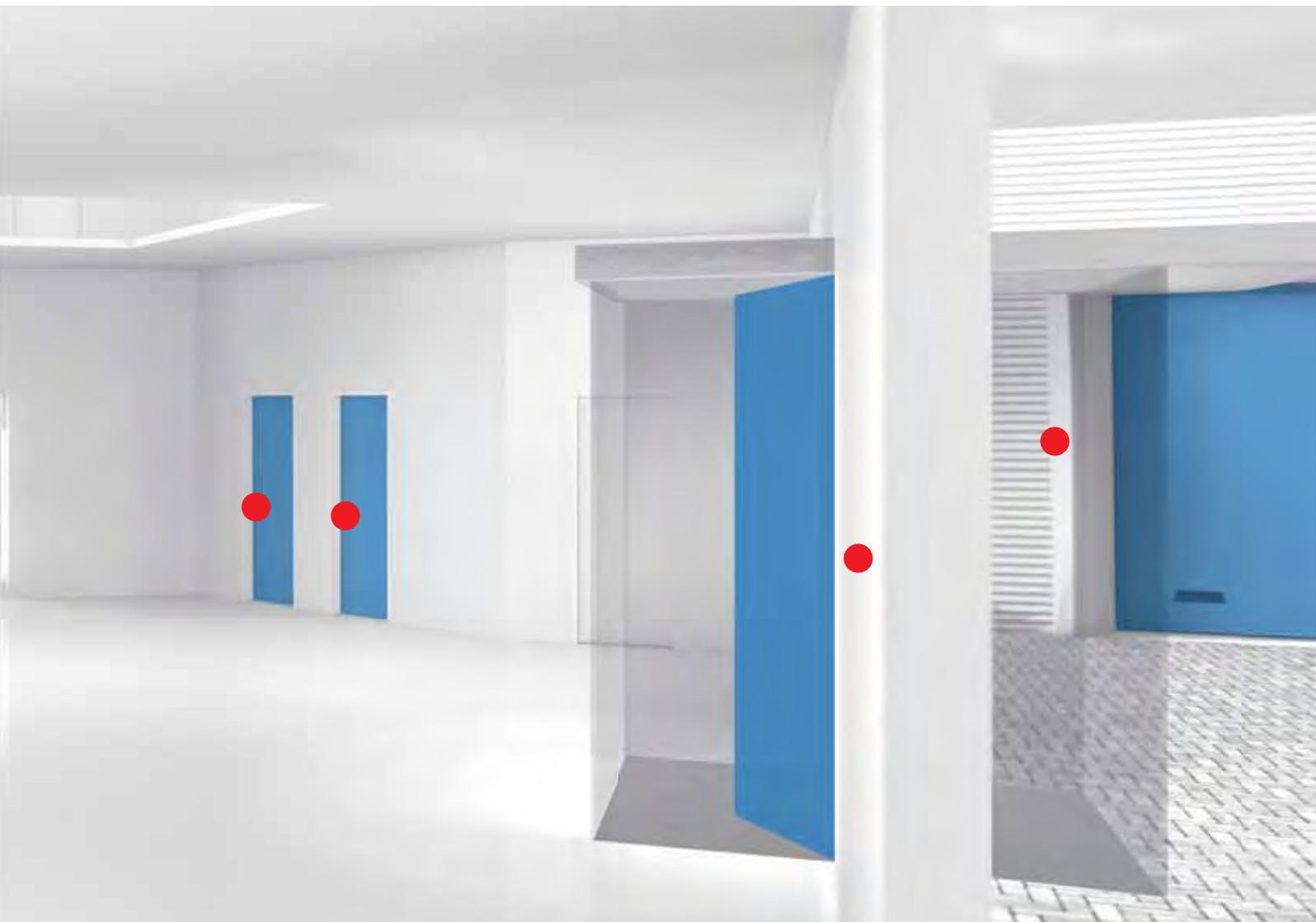
Mit großem Display und programmierter Laufliste

## Handliches Programmiergerät statt schwerem Laptop

Das SE-Programmiergerät überträgt die Daten berührungslos und kann auch von Personen bedient werden, die keine Produkt- oder Software-schulung erhalten haben. Ein Wachdienst oder Hausmeister aktualisiert so z. B. die Daten einzelner Türen, wenn er sowieso vor Ort ist. Beim Ablaufen der Türen hilft eine komfortable Lauflistenanzeige der zu programmierenden Türen.

## Kostengünstige Wartung

Das SE-Programmiergerät verfügt nicht nur über Programmierfunktionen, sondern kann auch als Servicegerät eingesetzt werden und so die Wartung einer elektronischen Schließanlage erheblich vereinfachen. Batteriestatus, Firmwarestand und andere Serviceparameter werden berührungslos aus den eingebauten SE-Zylindern oder Schlössern ausgelesen.



**Das bieten Ihnen die SE-Programmiergeräte:**

- Programmierung von SE-Zutrittspunkten (SE-Zylinder, SE-Wandleser, SE-Schloss)
  - Programmierfortschrittsanzeige
  - Akustische Signalisierung (z. B. am Ende einer Programmierung)
  - Anzeige der Laufliste (Türbezeichnung noch zu programmierender Türen)
- als Programmierstation zum Beschreiben der SE-Transponder einsetzbar
- Auslesen von Ereignissen von SE-Zutrittspunkten
- Multifunktionsdisplay bedienbar über Funktionstasten
- als Servicegerät verwendbar
  - Kontaktlose Abfrage des Batteriestatus von Zylindern und Schlössern
  - Zurücksetzen des Batteriewarnstatus
- Funktionserweiterung durch Firmware-Updates über Software KeyManager

Weitere technische Informationen zu SE-Programmiergeräten erhalten Sie hier.



# SE-Freigabeterminal

Zutrittsrechte aktualisieren



## Immer aktuelle Zutritts- berechtigungen

In der Systemvariante „Data on Transponder“ ist der kontinuierliche Datenaustausch über das Zusammenspiel aller Transponder mit den Freigabeterminals stets zuverlässig gewährleistet.

Geänderte Zutrittsberechtigungen der Transponder können über die Freigabeterminals dezentral komfortabel aktualisiert werden.

Durch ein Freigabeterminal kann die Gültigkeit eines Transponders verlängert werden (z. B. 24 Stunden). Wird ein Transponder im KeyManager gesperrt, ist eine Verlängerung der Gültigkeit am Freigabeterminal nicht mehr möglich. Der Transponder ist dadurch z. B. spätestens nach 24 Stunden automatisch gesperrt.



**Das bieten Ihnen SE-Freigabeterminals:**

- Gültigkeit („Tagesrecht“) von Transpondern wird aktualisiert
- Ausgangsrelais kann zur Freigabe genutzt werden (z. B. Drehkreuz)
- Zutrittsberechtigungen der Transponder können aktualisiert werden
- Ereignisse der Transponder können ausgelesen werden (z. B. Batteriezustände der Zylinder)
- flexible Anbindung über LAN und RS485-BUS

# SE-Funkwandmodul

Zutrittsvernetzung über LAN oder Funk



Keine Verkabelung von  
Türen erforderlich



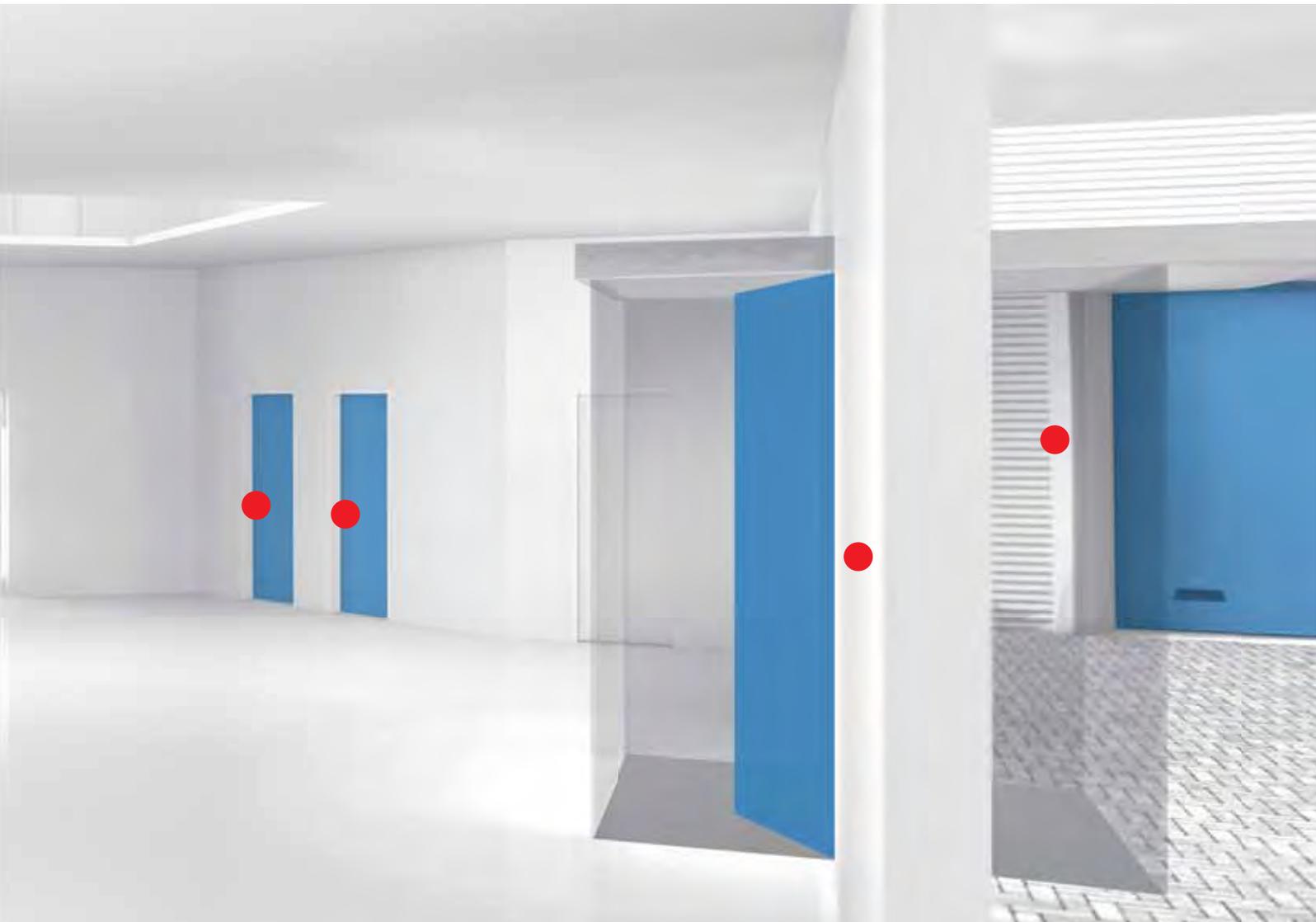
Nutzung bestehender  
LAN-Infrastruktur möglich

Hoher Bedienkomfort

## Komfortable Programmierung

Änderungen von Zutrittsberechtigungen, die in der Software KeyManager gepflegt werden, müssen in die SE-Zutrittspunkte (z. B. SE-Zylinder) übertragen werden. Über die SE-Funkwandmodule erfolgt dies besonders komfortabel – nämlich automatisch. Die Zylinder oder Schlösser sind über Funk mit den SE-Funkwandmodulen verbunden, über die der sichere Datenaustausch zum KeyManager gewährleistet ist.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Zutrittskontrollen ist es nicht erforderlich, die einzelnen Türen zu verkabeln. Abhängig von den örtlichen Gegebenheiten können mehrere Türen mit einem Funkwandmodul verbunden werden. Die SE-Funkwandmodule werden einfach in ein bestehendes Ethernet-Netzwerk integriert und ermöglichen so auch die Einbindung von weit entfernten Zutrittspunkten bzw. Türen.



**Das bieten Ihnen SE-Funkwandmodule:**

- Berechtigungsänderungen werden nach Eingabe im KeyManager über Funk direkt in den Zylindern und Schlössern aktualisiert
- Sonderfunktionen wie Anbindung von Einbruchmeldezentralen sind umsetzbar
- je Wandmodul sind bis zu 64 Funkzylinder/-schlösser anbindbar
- Nutzung bestehender LAN-Infrastruktur ist möglich
- Batteriezustände der Funkzylinder/-schlösser werden automatisch überwacht

# Die Systemvarianten zur Programmierung der Zutrittsberechtigungen

Effiziente Lösungen für jede Anforderung



Da jedes Objekt unterschiedlich groß und anders organisiert ist, sind maßgeschneiderte Lösungen nur durch verschiedene intelligente Systemkonzepte und vielseitige Produktvarianten umsetzbar. Drei effiziente Systeme stehen beim elektronischen Schließsystem SE zur Auswahl:

## Organisieren



### Ideal zum Einstieg

Ein Offline-System ist sehr schnell montiert und in Betrieb genommen.



### Programmierkomfort

Beim Online-System steht der Programmierkomfort im Vordergrund. Berechtigungsänderungen werden nach Eingabe im KeyManager über Netzwerk/Funk automatisch in den Zylindern und Schließern aktualisiert – auch über weite Entfernungen.



oder



oder

#### Installation:

- einfache Installation
- keine Verkabelung erforderlich

#### Komfort:

- Türen werden vor Ort mit Programmiergerät programmiert

#### Anlagengröße:

- für kleine und mittelgroße Anlagen

#### Vorteile:

- ideal zum Einstieg geeignet
- günstig in der Installation

#### Benötigt wird mindestens:

SE-Transponder  
SE-Zylinder  
SE-Programmiergerät  
KeyManager  
SE-Softwarelizenz

#### Installation:

- Verkabelung der Funkwandmodule erforderlich

#### Komfort:

- zentrale Berechtigungsvergabe über Software KeyManager
- Vernetzung über verschiedene, auch bestehende Übertragungswege möglich (LAN, BUS, Funk)

#### Anlagengröße:

- für mittelgroße und große Anlagen

#### Vorteile:

- hoher Bedienkomfort

#### Benötigt wird mindestens:

SE-Transponder  
SE-Zylinder online  
SE-Programmiergerät  
KeyManager  
SE-Softwarelizenz  
Softwarelizenz online  
Funkwandmodul (z. B. Ethernet-Buskoppler Funk EBKFM)

## DATA ON TRANSPONDER

### Für jede Anlagengröße

Verbindet die Vorteile von Offline- und Online-Anlagen innerhalb eines Systems.



#### Installation:

- einfache Installation
- nur Freigabeterminals werden verkabelt

#### Komfort:

- Berechtigungsänderungen werden automatisch per Freigabeterminal übertragen
- vernetzte Lösung, ohne jede Tür verkabeln zu müssen
- verlorene Transponder werden automatisch deaktiviert

#### Anlagengröße:

- für kleine, mittelgroße und große Anlagen

#### Vorteile:

- günstig in der Installation
- hoher Bedienkomfort

#### Benötigt wird mindestens:

SE-Transponder  
SE-Zylinder  
SE-Programmiergerät  
KeyManager  
SE-Softwarelizenz  
Softwarelizenz Data on Transponder  
Zusätzlich empfohlen: Freigabeterminal mit Ethernet-Buskoppler EBK

### Schließen



### Identifizieren



# Zukunftsorientierte Schließsysteme

Mehr als nur Produkte



Durch den hohen Anspruch an die Qualität unserer patentrechtlich geschützten Produkte können wir deren Sicherheit und Zuverlässigkeit rund um die Welt garantieren und gewährleisten.

Online-Abwicklungen garantieren Ihnen eine fehlerfreie Datenübermittlung, einen reduzierten Dispositionsaufwand sowie verkürzte Beschaffungszeiten neben der ständigen Aktualität des ganzen Systems rund um die Uhr.

## MKS MasterKeySystem

MKS ist die internetbasierte Planungs- und Bestellplattform speziell für Schließanlagen. Eine Vielzahl von nützlichen Funktionalitäten vereinfacht die Ausarbeitung der kompletten Schließanlage und sorgt anschließend für die reibungslose Abwicklung Ihrer Bestellung.

Bei der Erweiterung von bestehenden Anlagen sowie bei der Nachbestellung von Schlüsseln und Zylindern bietet MKS, in Kombination mit dem mobilen Sicherungskartenleser, einzigartige Vorteile.

**Service-E-Mail:** [mks@bks.de](mailto:mks@bks.de)

## Das bietet Ihnen MKS:

- Planung und Bestellung von Schließanlagen mit mechanischen, mechatronischen und elektronischen Schließzylindern
- Erweiterungen bestehender Anlagen
- Bestellung von registrierten Schließungen
- Nachbestellung von Schlüsseln und Zylindern
- Schließpläne zum Download
- Schließanlagendaten zur Verwendung im BKS KeyManager (ab Version 3.0)
- Schlüsselnachweise
- Plausibilitätsprüfung





Die hohe Qualität der mechanischen, mechatronischen und elektronischen Zylinder wird ergänzt von einem umfassenden Serviceangebot, was Planung, Verwaltung und Nachbestellung von einzelnen Schlüsseln, Zylindern sowie Schließanlagen betrifft.



Sicherheit durch  
Qualitätsfertigung



Zukunftssicher  
durch Patentschutz

### Regionales Händlernetz

Wir sind überall da, wo Sie uns brauchen! Unser flächendeckendes Netz an BKS-Fachhändlern garantiert Ihnen kompetente Beratung sowie einen zuverlässigen Service in allen Fragen rund um Ihre Schließanlage.

### BKS-Händlersuche im Internet

Eine Auflistung der BKS-Fachhändler in Ihrer Region finden Sie unter: [www.g-u.com](http://www.g-u.com)

# Zukunftsorientierte Schließsysteme

Service und Objektberatung



**Unsere Leistungen in der Objektberatung für Architekten, Fachplaner, Bauherren und Generalbauunternehmen**

Kompetente Beratung bereits bei der Projektierung garantiert Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung für Ihr jeweiliges Objekt. Kurze Wege und ein schneller, zuverlässiger Service ermöglichen technick- und kostenoptimierte Lösungen – perfekt abgestimmt auf Ihren jeweiligen Anwendungsfall.



Beratung schon in der Projektierung

## Die Vorteile für Sie und Ihre Kunden

Gemeinsam mit Ihnen ermitteln wir bei Bedarf die notwendigen Anforderungen im Hinblick auf die gewünschte Funktionalität und erstellen für Sie ein individuelles Gesamtkonzept. Komfort und Sicherheit beim Öffnen und Schließen haben dabei höchste Priorität.

Hier konzentrieren wir uns nicht nur auf das einzelne Produkt, sondern wir entwerfen Gesamtlösungen, auch unter Berücksichtigung gewerkeübergreifender Schnittstellen.

Gebäudesicherheit, Schutz von Sachwerten und Leben, Barrierefreiheit und komfortable Bedienung stehen mit ihren jeweiligen Anforderungen oft im Gegensatz zueinander. Wir finden für Sie die jeweils optimale Lösung.

» ARCHITEKTEN-HOTLINE (0 20 51) 2 01-20 00



Maßgeschneiderte Lösungen  
für das jeweilige Objekt

### **TUER-ENGINEERING – der gewerkeübergreifende Planungsservice für Planer und Architekten**

Der Stellenwert von Tür-Engineering wird in der Gesamtplanung oft unterschätzt. Sowohl bauliche, gestalterische und organisatorische Vorgaben als auch Anforderungen an Brandschutz, Sicherheit, Barrierefreiheit und Fluchwegtauglichkeit machen die Tür zu einem gewerkeübergreifenden Bauteil. Das Objekt „Tür“ wird damit zu einer hochkomplexen Planungsaufgabe.

Dazu berät das GU-Objektteam anhand von Funktionsmustern und erarbeitet Problemlösungen. Lösungsvorschläge werden unter Berücksichtigung aller Erwartungen und Vorstellungen mit Hilfe anschaulicher Türkonfigurationslisten dokumentiert.

### **Der AusschreibungsManager – die Software für Architekten und Planer**

Mit dem AusschreibungsManager stellen wir Ihnen online ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Sie mühelos komplette Leistungsbeschreibungen generieren, dynamisch fertige Ausschreibungen zusammenstellen und digital kommunizieren können.

# Checkliste

Was Sie bei der Auswahl eines elektronischen Schließsystems beachten sollten!



Die wichtigsten Kriterien der Entscheidung für das richtige elektronische Schließsystem liegen auf der Hand. Bei einem batteriebetriebenen System spielt z. B. die Lebensdauer der Batterien von Zylindern eine entscheidende Rolle, um die Folgekosten für Batteriewechsel gering zu halten – vor allem bei mittleren und

großen Anlagen. Wirtschaftlich ist es immer sinnvoll, das Schließsystem mit mechanischen Zylindern zu ergänzen und innerhalb einer Software verwalten zu können. Die wichtigsten Punkte sind im Folgenden als Entscheidungshilfe zusammengefasst:

## Gesamtsystem

### Wirtschaftliche Lösung

- Elektronisches Schließsystem kann in Kombination mit mechanischen Zylindern innerhalb einer Anlage bestellt werden

### Komfort, Zuverlässigkeit und Sicherheit in der Bedienung

- Transponder und Zylinder/Wandleser kommunizieren kontaktlos

### Verschiedene Zylindertypen

- Neben Standard-Doppelknäufzylindern sind mechatronische Zylinder verfügbar, die wie mechanische Zylinder bedient werden und z. B. in vandalismusgefährdeten Bereichen eingesetzt werden können

### Kombination Transponder mit mechanischen Schlüsseln

- Transponder kann auf mechanische Schlüssel aufgeclipst werden
- Für mechanische und elektronische Zylinder wird nur ein Schließmedium am Schlüsselbund mitgeführt
- Vorhandene Schlüssel einer mechanischen Anlage müssen bei Erweiterung nicht aufwendig getauscht werden

### Verfügbarkeit verschiedener Systemvarianten für unterschiedliche Anwendungsfälle

- Offline-Variante zum kostengünstigen Einstieg
- Online-Variante über Funk zur komfortablen Berechtigungsvergabe
- Offline- und Online-Produkte müssen innerhalb einer Anlage kombinierbar sein
- Virtuelle Vernetzung über beschreibbare Transponder

### Ökonomische Online-Lösung

- Mit Funkwandmodulen können mehrere Funkzylinder verbunden werden

### Einfache, schnelle Inbetriebnahme vernetzter Systeme

- Automatische Konfiguration der Funkkomponenten

### Hohe Sicherheit

- Werksseitige Anlagenkennungsvergabe in Kombination mit frei definierbarem Anlagenpasswort durch Endkunde

### Schnelle Inbetriebnahme

- Fortlaufende Nummerierung der Transponder, damit sie nicht einzeln angelernt werden müssen

### Sonderausführung Ex-Schutz

- Zylinder und Transponder sind optional in Ex-Schutzausführung lieferbar

### Reduzierte Netzwerkkosten beim Online-System

- Funkwandmodule sind neben LAN alternativ auch über RS485-BUS vernetzbar

## Software

### Elektronik und Mechanik in einer Software

- Software kann neben der Programmierung und Verwaltung von Elektronikzylindern auch mechanische Schließanlagen verwalten

### Schnelle Inbetriebnahme

- Bei Lieferung einer Schließanlage wird eine Schließanlagen-datei mit sämtlichen Zylinder-/Türdaten wie Türbezeichnung, technische Merkmale mitgeliefert – zur schnellen Inbetriebnahme einer Anlage

### Komfortable Quittungs-/Empfangsbestätigung

- Transponder-/Schlüsselausgabe kann per Signaturpad unterschrieben und elektronisch archiviert werden

### Passwortgeschützte Ereignisabfrage

- Betriebsratsfunktion „Vieraugenprinzip“ ist vorhanden

### Einfache Programmierung der Zylinder/Transponder

- Erfolgt über intuitiv bedienbare Schließplanmatrix oder Listendarstellung

### Einfache Installation mit interner Datenbank

- Einzelplatzinstallationen können ohne externe SQL-Datenbank durchgeführt werden

### Netzwerkfähig

- Client/Server-Betrieb ist möglich

### Funktionsumfang modular erweiterbar

- Onlinemodul zur Einbindung funkfähiger Zylinder, Buskoppler und Funkmodule
- Mandantenmodul zur Verwaltung mehrerer Mandanten innerhalb einer Schließanlage
- Modul „Data on Transponder“ zur virtuellen Vernetzung der Zylinder über die Transponder

## Zylinder

### Geringe Betriebs-/Wartungskosten durch seltenen Batteriewechsel

- Sehr hohe Lebensdauer der Batterien der Zylinder (bis zu 350.000 Schließungen/Batterie oder mehr)

### Betriebssicherheit auch bei seltener Nutzung

- Lange Standbyzeiten (bis zu 10 Jahre) für abgelegene oder wenig begangene Türen

### Einfache Wartung

- Verwendung handelsüblicher Batterien statt Spezialbatterien für Zylinder/Transponder

### Elektronik im gesicherten Bereich innen

- Auswertende Elektronik sitzt geschützt im Innenknäuf

### Komfortabler Batteriewechsel

- Kein Ausbau des Zylinders erforderlich

### Batterie im Zylinder

- Für hohe Schließzyklenzahlen ist keine externe Energieversorgung per Kabel oder in einer separaten Fräsung in der Tür erforderlich

### Produkte ohne Nachträge

- Keine Einschränkungen der Zylinderfunktionen (Ereignisspeicher und Zeitzone gehören zur Grundausstattung)

### Lageunabhängige Funktion

- Keine Einschränkungen bezüglich der Einbaulage der Zylinder (z. B. 180° gedreht)

### Missbräuchliche Nutzung einer Tür wirkungsvoll verhindern

- Doppelknäufzylinder generell beidseitig elektronisch lesend
- Keine unberechtigte Bedienung von innen möglich

### Zylinder für Panikschlösser

- Zugelassene Varianten für Panikschlösser, die definierte Schließbartstellungen erfordern

### Montagefreundliche Knäufhalbzylinder

- Knäuf zur Montage abnehmbar

### Zertifizierte Sicherheit

- VDS BZ, SKG\*\*\*, Ex-Schutz-Zulassungen vorhanden

### Notbestromung eines Doppelknäufzylinders

- Externe Energieversorgung ist über Notstrommodul von außen möglich

## Schloss oder Beschlag

### Keine Designeinschränkungen

- Design der Beschläge lässt sich frei wählen

### Elektronik im gesicherten Bereich innen

- Auswertende Elektronik sitzt geschützt im Schloss in der Tür und nicht im Außenbeschlag

### Einfacher Batteriewechsel

- Die Batterie kann ohne Demontage des Schlosses oder Beschlages erfolgen

### Schließzylinder

- Ein Schließzylinder kann zusätzlich verwendet werden. Seine Verwendung wird überwacht und protokolliert

## Programmiergerät

### Programmierung der Zylinder

- Programmierung und Ereignisabfrage erfolgt kontaktlos

### Service und Wartung

- Programmiergerät mit Servicefunktionen für Wartungsarbeiten (z. B. kontaktlose Batteriezustandsabfrage der Zylinder)

### Uhrzeit- und Datumskontrolle

- Uhrzeit und Datum des Programmiergerätes können über integriertes Display geprüft werden

### Vielseitige Verwendung

- Programmiergerät ist als Tischgerät zur Programmierung/ zum Auslesen der Transponder einsetzbar

## Transponder

### Anzeige der Zutrittsberechtigung

- Multifunktions-LED im Transponder signalisiert Zutrittsrechte an einem Zylinder/Wandleser

### Batteriestatuskontrolle

- Prüfung des Batteriestatus ist über integrierte optische Signalisierung möglich

### Sehr geringer Batterieverbrauch

- Bis zu 200.000 Schließungen je Standardbatterie

### Lange Batteriebensdauer bei seltener Nutzung

- Standbyzeit beträgt bis zu 10 Jahre

### Integrierter Ereignisspeicher (bei Data on Transponder)

- Bis zu 500 Ereignisse können gespeichert werden
- Übertragung von Batteriezuständen von Zylindern oder Schlössern

### Großer Speicher für Zutrittsberechtigungen (bei Data on Transponder)

- Clipgruppe und/oder bis zu 64.000 Einzeltüren speicherbar

# Kombinationen

## Funktionen und Produktvarianten



### SE-Knaufzylinder

|                                     | SL | VK | VdS | SKG | O | DoT | Ti | WS | HZ | F | ES | ZZ |
|-------------------------------------|----|----|-----|-----|---|-----|----|----|----|---|----|----|
| Sonderlängen > 80/80 (SL)           | -  | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | ●  | ●  | -  | ● | ●  | ●  |
| Verlängerter Außenkern (VK)         | ●  | -  | ●   | ●   | ● | ●   | ●  | -  | -  | ● | ●  | ●  |
| VdS-BZ-Zulassung (VdS)              | ●  | ●  | -   | -   | ● | ●   | -  | ●  | -  | ● | ●  | ●  |
| SKG***-Zulassung (SKG)              | ●  | ●  | -   | -   | ● | ●   | -  | ●  | -  | ● | ●  | ●  |
| Online (O)                          | ●  | ●  | ●   | ●   | - | ●   | ●  | ●  | ●  | ● | ●  | ●  |
| Data on Transponder (DoT)           | ●  | ●  | ●   | ●   | ● | -   | ●  | ●  | ●  | ● | ●  | ●  |
| Taster innen (Ti)                   | ●  | ●  | -   | -   | ● | ●   | -  | -  | -  | ● | ●  | ●  |
| Wetterschutzte Ausführung (WS)      | ●  | -  | ●   | ●   | ● | ●   | -  | -  | ●  | ● | ●  | ●  |
| Ausführung als Halbzylinder (HZ)    | -  | -  | -   | -   | ● | ●   | -  | ●  | -  | - | ●  | ●  |
| Zugelassen für Brandschutztüren (F) | ●  | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | ●  | ●  | -  | - | ●  | ●  |
| Ereignisspeicher (ES)               | ●  | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | ●  | ●  | ●  | ● | -  | ●  |
| Zeitzonenverwaltung (ZZ)            | ●  | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | ●  | ●  | ●  | ● | ●  | -  |

Kombination möglich ● Kombination nicht möglich -

### SE-Doppelknaufzylinder Panik

|                                     | VK | O | DoT | Ti | WS | F | ES | ZZ |  |  |  |  |
|-------------------------------------|----|---|-----|----|----|---|----|----|--|--|--|--|
| Verlängerter Außenkern (VK)         | -  | ● | ●   | -  | -  | ● | ●  | ●  |  |  |  |  |
| Online (O)                          | ●  | - | ●   | -  | ●  | ● | ●  | ●  |  |  |  |  |
| Data on Transponder (DoT)           | ●  | ● | -   | -  | ●  | ● | ●  | ●  |  |  |  |  |
| Taster innen (Ti)                   | -  | - | -   | -  | -  | - | -  | -  |  |  |  |  |
| Wetterschutzte Ausführung (WS)      | -  | ● | ●   | -  | -  | ● | ●  | ●  |  |  |  |  |
| Zugelassen für Brandschutztüren (F) | ●  | ● | ●   | -  | ●  | - | ●  | ●  |  |  |  |  |
| Ereignisspeicher (ES)               | ●  | ● | ●   | -  | ●  | ● | -  | ●  |  |  |  |  |
| Zeitzonenverwaltung (ZZ)            | ●  | ● | ●   | -  | ●  | ● | ●  | -  |  |  |  |  |

Kombination möglich ● Kombination nicht möglich -

### janus SE-Zylinder

|                                     | SL | VdS | SKG | O | DoT | WS | F | ES | EX | ZZ |  |  |
|-------------------------------------|----|-----|-----|---|-----|----|---|----|----|----|--|--|
| Sonderlängen > 80/80 (SL)           | -  | ●   | ●   | ● | ●   | -  | ● | ●  | ●  | ●  |  |  |
| VdS-BZ-Zulassung (VdS)              | ●  | -   | -   | ● | ●   | -  | ● | ●  | -  | ●  |  |  |
| SKG***-Zulassung (SKG)              | ●  | -   | -   | ● | ●   | -  | ● | ●  | -  | ●  |  |  |
| Online (O)                          | ●  | ●   | ●   | - | ●   | -  | ● | ●  | -  | ●  |  |  |
| Data on Transponder (DoT)           | ●  | ●   | ●   | ● | -   | -  | ● | ●  | ●  | ●  |  |  |
| Wetterschutzte Ausführung (WS)      | -  | -   | -   | - | -   | -  | - | -  | -  | -  |  |  |
| Zugelassen für Brandschutztüren (F) | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | -  | - | ●  | ●  | ●  |  |  |
| Ereignisspeicher (ES)               | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | -  | ● | -  | ●  | ●  |  |  |
| Explosionsschutzte Ausführung (EX)  | ●  | -   | -   | - | ●   | -  | ● | ●  | -  | ●  |  |  |
| Zeitzonenverwaltung (ZZ)            | ●  | ●   | ●   | ● | ●   | -  | ● | ●  | ●  | -  |  |  |

Kombination möglich ● Kombination nicht möglich -

| Softwarelizenzen   |   |  |                                       |
|--|---|--|---------------------------------------|
| <b>Schließanlagenverwaltung</b>                            |   |  |                                       |
| Verwaltungsmodul   | Mit Hilfe des Moduls können Sie mechanische, mechatronische und elektronische Schließanlagen verwalten. So haben Sie Schlüssel-/Transponderausgaben und verbaute Zylinder sauber dokumentiert – z. B. als Nachweis für die Versicherung bei Schlüsselverlust. |  |                                       |
| Mandantenmodul   | Das Modul erlaubt die Aufteilung von Schließanlagen in einzelne Mandanten. Jeder Mandant (z. B. Mieter eines Bürogebäudes) kann so nur die ihm zugewiesenen Schlüssel/Zylinder verwalten bzw. SE-Transponder/SE-Zutrittspunkte programmieren und verwalten.   |  |                                       |
| <b>Programmierung des elektronischen Schließsystems SE</b> |   |  |                                       |
|  | Max. Anzahl Transponder   | Max. Anzahl Zutrittspunkte (Zylinder oder Wandleser) | Inklusive Verwaltungsmodul (Mechanik) |
| SE-Softwarelizenz free                                     | 25  | 5  | Nein                                  |
| SE-Softwarelizenz standard                                 | 1000  | 100  | Nein                                  |
| SE-Softwarelizenz professional                             | Unbegrenzt  | Unbegrenzt   | Nein                                  |
| SE-Softwarelizenz standard plus                            | 1000  | 100  | Ja                                    |
| SE-Softwarelizenz professional plus                        | Unbegrenzt  | Unbegrenzt   | Ja                                    |
| <b>SE-Zusatzlizenzen</b>                                   |   |  |                                       |
| SE-Softwarelizenz online                                   | Diese Lizenz ermöglicht die Anbindung von onlinefähigen Produkten, z. B. SE-Zylinder mit Funkmodul.   |  |                                       |
| SE-Softwarelizenz Data on Transponder                      | Diese Lizenz ermöglicht die Programmierung von Produkten über virtuelle Netzwerke.  |  |                                       |



Notausgangsverschlüsse gemäß DIN EN 179



Panikverschlüsse gemäß DIN EN 1125



Zertifiziert nach DIN EN 1303 – Baubeschlüsse – Schließzylinder für Schlösser – Anforderungen und Prüfverfahren



In VdS-Ausführung lieferbar



Zertifiziert nach DIN 18252 – Profilzylinder für Türschlösser – Begriffe, Maße, Anforderungen, Kennzeichnung



Explosionsgeschützt



CE-Kennzeichnung



Systemvariante Offline



Geeignet für den Einsatz an Feuerschutztüren



Systemvariante Online



In SKG-Ausführung lieferbar



Systemvariante Data on Transponder



FENSTERTECHNIK  
TÜRTECHNIK  
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME  
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME

Gretsch-Unitas GmbH  
Baubeschläge  
Johann-Maus-Str. 3  
D-71254 Ditzingen  
Tel. +49(0)7156 301-0  
Fax +49(0)7156 301-77980

BKS GmbH  
Heidestr. 71  
D-42549 Velbert  
Tel. +49(0)2051 201-0  
Fax +49(0)2051 201-9733

Gretsch-Unitas AG  
Industriestr. 12  
CH-3422 Rüdtilgen  
Tel. +41(0)34 44845-45  
Fax +41(0)34 44562-49

GU Baubeschläge Austria GmbH  
Mayrwiesstr. 8  
A-5300 Hallwang  
Tel. +43(0)662 664830  
Fax +43(0)662 664830-301

[www.g-u.com](http://www.g-u.com)



**Distl GmbH**

**Brandschutz \* Sicherheit \* LED**

D-80333 München \* Brienner Str. 49

**Tel. +49 (89) 590 680 910**

[www.distl.org](http://www.distl.org)  
[kontakt@distl.org](mailto:kontakt@distl.org)

Vorsprung mit System

